

Ergebnisprotokoll der StuRa-Sitzung vom 4. April 2024

Rahmenbedingungen

- HS 3 ab 17 Uhr
- Anwesenheit
 - 7 Wahlmitglieder: Gerrit Laub, Swen Kaiser, Christopher Baumann, Gina Janßen, Julie Wadenpohl (online); Isabella Geiger (ab 17:10 Uhr online), Tobias von Butler (ab 17:31)
 - Studentische Senatsmitglieder Susanne Stierstorfer, Nina Rosenlicht, Julian Krogmann (17:10 – 17:23 Uhr online)
- Protokoll: Gina Janßen

Rückblick Wintersemester

- Ersti-Grillen, Semester-Opening-Party und Weihnachtsfeier
- Planung eines weiteren Outdoor-Trainingsbereiches:
auf Hochschulgelände schwierig, Alternative ist ein Gelände der Stadt unter der Bedingung, dass Studierende Geräte bereitstellen → aktuell werden Möglichkeiten dahingehend geprüft
- Kontakt zu verschiedenen Politikern

Nachbesprechung Opening Party vom 21. März

- Gäste weniger Gäste als erwartet → Bewerbungsstrategie soll verbessert werden
- Musik ggf. Aktualisierung im EG, Rock-Leute im OG sehr besitzerergreifend in Bezug auf Box
- Sicherheit keine Zwischenfälle mit der Polizei, keine Einsätze für das Awareness-Team; keine Beschwerden über Lärm
- Luftqualität schlecht → bessere Lüftungsintervalle bei reduzierter Musikkautstärke sind angestrebt
- Organisation mehr Helfer beim Abbau nötig → Überlegung, dies auf den nächsten Morgen bei Kaffee und Brezeln zu verlegen
zu wenig Wechselgeld → wird behoben
- Getränke Bier und Klopfer wurden gut verkauft, Mischgetränke weniger; Mehrwegbecher kamen gut an
- Finanziell Minus → ggf müssen Preise angepasst werden

Projekte im Sommersemester

- Wald- und Zukunftstage am 8. und 9. Juni → Bitte um Unterstützung seitens der Studierenden, Erlöse kommen dem Förderverein (und damit den Studierenden) zugut
- Studi-Infotag und Markt der Möglichkeiten am Vormittag des 8. Juni
- Sommerparty am 12. Juni
- Motorsägenkurse für nicht-forstliche Studiengänge
- Erste-Hilfe-Kurs für alle Studiengänge im Juni
- Weiterarbeit an der Realisierung des zweiten Outdoor-Trainingsbereichs

Sonstiges

- Tische vor dem AStA-Raum werden aussortiert und können gegen Spende an eine Stiftung übernommen werden (Mail dazu wird versendet)
- Inventur in der Rumpelkammer → Inventarliste im Spind vor dem AStA-Raum, Ausleihe erfolgt weiterhin mittels Formular
- Weitere Entrümpelung der Rumpelkammer geplant
- Gespräch mit Gleichstellungsbüro bezüglich sexistischer Äußerungen in WhatsApp-Gruppen im Zusammenhang mit der Hochschule → Code of Conducts in Hochschul-Gruppen-Version verfügbar, um Sexismus, Mobbing und Diskriminierung auch im rechtlichen Graubereich entgegenzuwirken
 - Diskussion über mögliche Konsequenzen
 - Möglichst gemeinsame Linie der Hochschule sowie der Hochschulgruppen im Umgang

E-Mail von Frank Müller wegen politischer Veranstaltung

- Anfrage seitens Frank Müller (Bündnis90/Die Grünen) bezüglich der Möglichkeit im Vorfeld der Europawahlen eine Veranstaltung zur Vorstellung eines Kandidaten bei jungen Wähler*innen auf dem Hochschulgelände durchzuführen
 - Hochschule ist dazu verpflichtet, politische Neutralität zu wahren → AStA könnte das Hochschulgelände ebenfalls zur Verfügung stellen (das müsste aber für alle anfragenden Parteien gelten)
- ⇒ Allgemeine Einigkeit darüber, dass AStA ebenfalls politische Neutralität wahrt

Gleichstellungsbüro

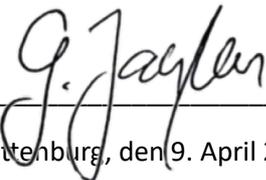
- Mangelnde Bekanntheit an der Hochschule → bessere Kommunikation wünschenswert
 - Vorschlag: Studierende könnten als +/- gleichaltrige Ansprechpartner*innen fungieren
 - Ziel: Hemmschwellen reduzieren und mehr Präsenz / Erreichbarkeit im Hochschulalltag
 - Kein semesterweiser Wechsel o.Ä. → Vertrauen soll entstehen können
- ⇒ Umsetzung zugesagt

Haushaltsplan

- Formfehler bei Genehmigung im November → korrigiert und heute neu vorgestellt
 - Einnahmen von 18.000€, Rücklagen müssen abgebaut werden
 - Ausgaben umfassen Personal-, Verwaltungs- und Team-Building-Kosten sowie solche für Schulungen, Marketing und wirtschaftliche Betätigung
 - Diskussion über Notwendigkeit bestimmter Ausgaben
- ⇒ Haushaltsplan wurde einstimmig angenommen

Diskussion über Satzungsänderung

- Diskussionsleitung übernimmt Michael Schneider
 - Grund für Änderungsbestreben
 - konstante Satzungsverstöße aufgrund von Dopplungen, Widersprüchen, u.Ä.
 - Amtszeitverschiebung für bessere Ämterübergabe und Abdeckung der Zuständigkeitslücke in Sommersemesterferien
 - diese ist nur durch Loslösung der studentischen Senatsmitglieder aus dem StuRa möglich
 - Wichtigste Themen
 - Streichung und / oder Ergänzung von Paragraphen (z.B. wegen Dopplung)
 - Einladung zu Sitzungen, Ladungsfristen
 - es werden Lösungen erarbeitet, sodass studentische Senatsmitglieder in Sitzungstermin-Findung besser eingebunden sind
 - Zusammenarbeit innerhalb des StuRa
 - Zugriff auf Sharing-Plattformen wird besser organisiert
 - Vorbereitung auf Sitzungen und Berichterstattung
 - Ämterübergabe
 - Zusammensetzung des StuRa (Amtszeitverschiebung)
 - Allgemeine Zustimmung zu einigen Änderungsvorschlägen, aber auch Diskussion über mögliche Auswirkung anderer
 - Studentische Senatsmitglieder äußern u.a. Bedenken bei der Änderung der Zusammensetzung des StuRa
 - Ziel sind eine effiziente Zusammenarbeit und eine unmissverständliche Satzung, sodass unweigerliche Satzungsverstöße beseitigt werden (auch für Nachfolgende)
- ⇒ Ausarbeitung einer Beschlussvorlage und Abstimmung in der nächsten Sitzung


Rottenburg, den 9. April 2024